



Austausch regionaler Unternehmen zur Digitalisierung

IHK-Innovationsausschuss tagt im INNO-Z

26.10.2016 | Im Innovationszentrum an der Hochschule Aalen trafen sich Vertreter verschiedener Unternehmen zum IHK-Innovationsausschuss Ostwürttemberg, um sich über das Thema „Digitalisierung“ auszutauschen. Die Veranstaltung soll den Wissenstransfer und die Vernetzung in der Region fördern.

„Das Thema Digitalisierung ändert nachhaltig, wie wir in Zukunft mit unseren Kunden und in unserer Firma arbeiten“, ist sich Dr. Jochen Kress, Mitglied der MAPAL-Geschäftsleitung und Vorsitzender des IHK-Innovationsausschusses, sicher. Auf dem IHK-Innovationsausschuss Ostwürttemberg zum Thema „Digitalisierung“ trafen sich dazu verschiedene Unternehmen im Innovationszentrum an der Hochschule Aalen, um sich über die bereits gemachten Erfahrungen auszutauschen. Bei seinem Vortrag „Digitalisierung aus Unternehmersicht“ beschrieb Dr. Jochen Kress, wie MAPAL das Thema „Digitalisierung“ bereits aktiv bearbeitet. Für ihn sind dabei vor allem die Verknüpfung und das Zusammenbringen verschiedener Kompetenzen innerhalb eines Teams ein entscheidender Faktor für den Erfolg. „Auch bei physischen Produkten wird in Zukunft das Miteinander von IT- und Fachabteilung immer wichtiger“, betonte Dr. Jochen Kress. Denn das Produkt werde sich digitalisieren.

„Als akademisches Zentrum der Region wollen wir die Digitalisierung vorantreiben“, erklärt Prof. Dr. Heinz-Peter Bürkle, Prorektor der Hochschule Aalen bei seinem Vortrag „Digitalisierung aus Hochschulsicht“. Mit Studienangeboten wie „Internet der Dinge“ oder „IT-Sicherheit“ hat die Hochschule bereits begonnen, ihr Studienangebot an die sich wandelnden Anforderungsprofile anzupassen. Die Aufgabe werde es aber sein, die Digitalisierungskompetenz in allen Studienangeboten auszubauen.

Im Anschluss an die beiden Vorträge und einen Erfahrungsaustausch, nutzten die Teilnehmer des IHK-Innovationsausschusses die Möglichkeit, das Innovationszentrum an der Hochschule Aalen kennen zu lernen. Sie besuchten das AMPEL-Labor von Prof. Dr. Ulrich Schiefer und tauschten sich mit Start-up-Teams über deren Geschäftsidee aus.

Die Veranstaltung fand im Nachgang zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins Innovationszentrum Aalen statt.